

Herren Bezirksoberliga (Bayerischer TTV - Oberbayern-Nord)

TV 1911 Vohburg : SV Buxheim
Freitag, 16.09.2022, 19:30 Uhr

Kovacs macht den Sack zu

Mit 7:3 setzte sich die Heimmannschaft des TV 1911 Vohburg in der Herren Bezirksoberliga (Bayerischer TTV - Oberbayern-Nord) gegen den SV Buxheim durch. Das Spiel am Freitagabend dauerte insgesamt 3 Stunden. In ihrem 1. Saisonspiel mussten die Gäste dabei auf 2 Ersatzspieler zurückgreifen.

Los ging es mit den Doppeln. Betrübt über ihre 2:3-Niederlage gegen Weiher / Rössler waren Kovacs / Okwieka, obwohl sie alles gegeben hatten. Bemerkenswert war der Verlauf des Entscheidungssatzes, der mit nur zwei Punkten Unterschied endete. Beim 3:0-Erfolg gelang es Gabler / Wolfsteiner die Gastspieler Kaufmann / Schinagl in die Schranken zu weisen und einen Punkt für die Heimmannschaft einzufahren. Das Zwischenergebnis nach den Doppeln lautete derweil 1:1. Weiter ging es nun mit den Einzel. Beim 11:8, 11:9, 11:5 gegen Christian Rössler fand Istvan Kovacs von Anfang an die richtige Taktik in seinem Spiel. Da gab es nichts zu rütteln. Jochen Gabler besiegelte mit einem 11:2, 7:11, 11:4, 11:8 gegen Bernd Weiher einen Punkt für sein Team. Beim Spielstand von 3:1 ging es nun weiter, als das untere Paarkreuz zum Einsatz kam. Auf dem falschen Fuß erwischte Alfred Okwieka seinen Gegner Philipp Schinagl beim eher eindeutigen Sieg ohne Satzverlust. Thomas Wolfsteiner war im Einzel gegen Christoph Kaufmann nicht zu stoppen und gewann überzeugend mit 3:0. Beim Stand von 5:1 gingen die Spitzenspieler des TV 1911 Vohburg und SV Buxheim in die Box. Istvan Kovacs gelang es, Bernd Weiher im Einzel insgesamt recht deutlich auf Distanz zu halten – die Begegnung endete schließlich mit einem gemäß des Unterschieds in den TTR-Werten von mehr als 100 absolut zu erwartenden 3:0-Erfolg. Mit dem Sieg in diesem Einzel war somit der Heimteam-Mannschaftserfolg bereits unter Dach und Fach und die weiteren Einzel hatten für die Frage nach dem Sieger des Mannschaftskampfes an diesem Tag keine Auswirkungen mehr. Zwei Sätze lang fand derweil Jochen Gabler gegen Christian Rössler das richtige Mittel, bevor sein Kontrahent sich umstellte und das Spiel doch noch mit 3:2 gewann. Dramatischer hätte der Spielverlauf kaum sein können. Stark im Hintertreffen war Alfred Okwieka nach einem Zweisatzrückstand, machte Christoph Kaufmann dann jedoch noch einen Strich durch die Rechnung und gewann das Match noch in fünf Sätzen. Zu guter Letzt ging es dann zum letzten Einzel an den Tisch. Thomas Wolfsteiner gegen Philipp Schinagl hieß die nächste Partie und der Start verhieß Gutes für die Heimmannschaft. Am Ende stand jedoch eine Vier-Satz-Niederlage auf dem Spielberichtsbogen. Mit dem letzten Ballwechsel des Tages ging das letzte Einzel und somit der gesamte Mannschaftskampf mit einem Erfolg für die Heimmannschaft von 7:3 zu Ende.

Nach diesem Erfolg heißt es für den TV 1911 Vohburg nun an diesen Erfolg anzuknüpfen und das nächste Spiel gegen den TSV Ingolstadt-Unsernherrn II am 07.10.2022 möglichst erneut positiv zu gestalten. Das Team des SV Buxheim wird nach dieser Niederlage im nächsten Spiel am 15.10.2022 gegen den SV Essenbach erneut versuchen, erfolgreich zu sein.

Statistik:

TV 1911 Vohburg

Doppel: Kovacs / Okwieka 0:1, Gabler / Wolfsteiner 1:0

Einzel: I. Kovacs 2:0, J. Gabler 1:1, A. Okwieka 2:0, T. Wolfsteiner 1:1

SV Buxheim

Doppel: Weiher / Rössler 1:0, Kaufmann / Schinagl 0:1

Einzel: B. Weiher 0:2, C. Rössler 1:1, C. Kaufmann 0:2, P. Schinagl 1:1